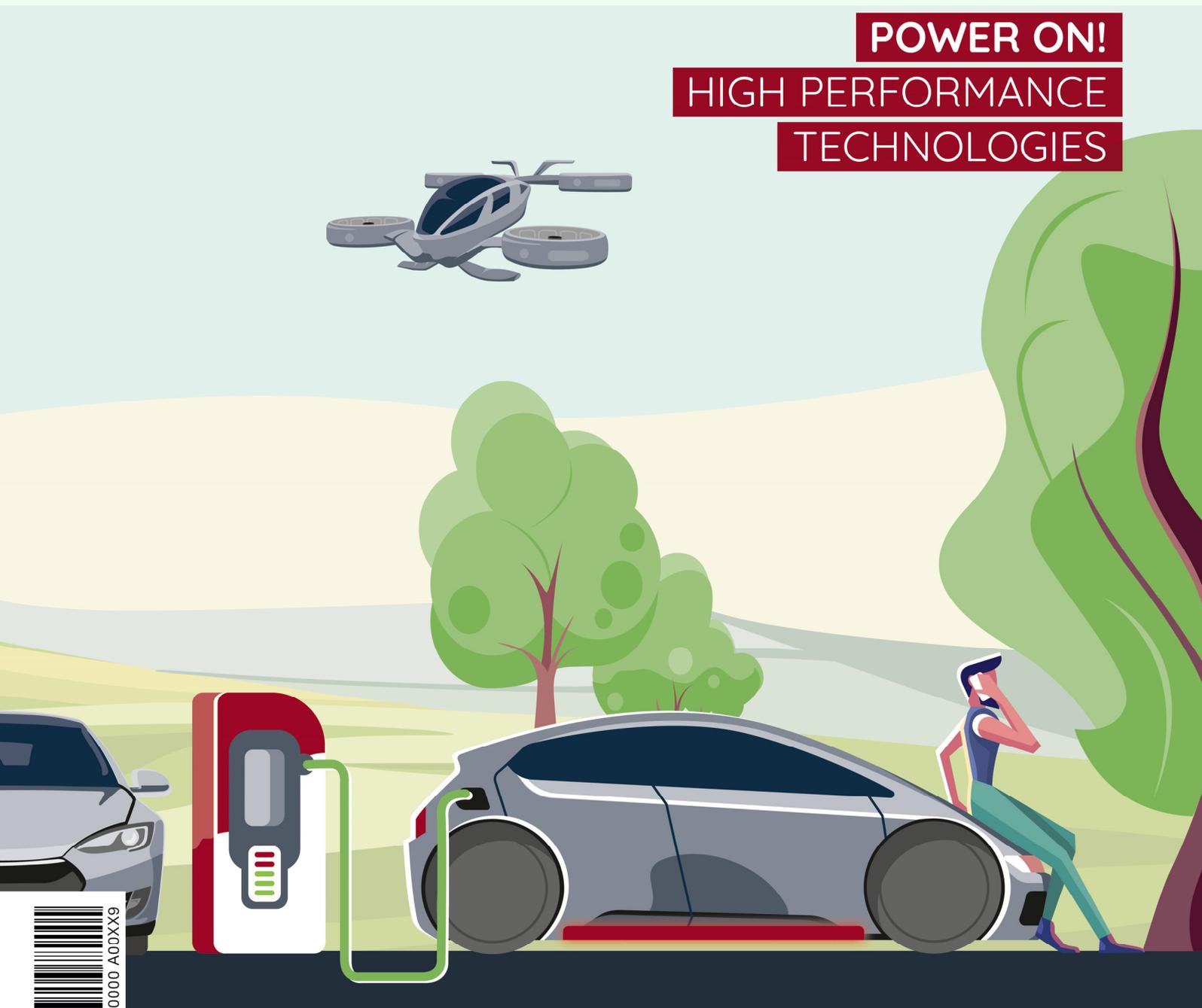


HALBJAHRESFINANZBERICHT H1 2023

POLYTEC

POWER ON!
HIGH PERFORMANCE
TECHNOLOGIES



KENNZAHLEN

Kennzahlen H1	Einheit	H1 2023	H1 2022	Veränderung
Umsatz	EUR Mio.	339,6	285,0	19,2%
EBITDA	EUR Mio.	17,0	17,7	-3,8%
EBITDA-Marge (EBITDA/Umsatz)	%	5,0%	6,2%	-1,2%-Pkt.
EBIT	EUR Mio.	0,3	1,4	-79,7%
EBIT-Marge (EBIT/Umsatz)	%	0,1%	0,5%	-0,4%-Pkt.
Ergebnis nach Steuern	EUR Mio.	-3,7	0,1	N/A
Ergebnis je Aktie	EUR	-0,18	0,00	N/A
Investitionen in das Anlagevermögen	EUR Mio.	9,3	11,0	-14,8%
Eigenkapitalquote (Eigenkapital/Bilanzsumme)	%	42,0%	44,0%	-2,0%-Pkt.
Nettoumlaufvermögen (Net Working Capital)	EUR Mio.	67,0	101,9	-34,2%
Durchschnittliches Capital Employed	EUR Mio.	315,5	356,6	-11,5%
Nettofinanzverbindlichkeiten (+)/-vermögen (-)	EUR Mio.	72,0	114,4	-37,1%
Beschäftigte (inkl. Leihpersonal) zum Ende der Periode	FTE	3.933	3.457	13,8%

Kennzahlen im Quartalsvergleich	Einheit	Q2 2022	Q3 2022	Q4 2022	Q1 2023	Q2 2023
Umsatz	EUR Mio.	136,1	145,7	170,7	167,8	171,7
EBITDA	EUR Mio.	6,7	7,4	8,2	8,4	8,6
EBITDA-Marge (EBITDA/Umsatz)	%	4,9%	5,1%	4,8%	5,0%	5,0%
EBIT	EUR Mio.	-1,5	-1,1	0,5	0,2	0,1
EBIT-Marge (EBIT/Umsatz)	%	-1,1%	-0,8%	0,3%	0,1%	0,0%
Ergebnis nach Steuern	EUR Mio.	-1,5	-2,0	0,4	-1,3	-2,4
Ergebnis je Aktie	EUR	-0,07	-0,09	0,01	-0,06	-0,11
Investitionen in das Anlagevermögen	EUR Mio.	5,3	4,3	8,8	4,1	5,2
Eigenkapitalquote (Eigenkapital/Bilanzsumme)	%	44,0%	43,0%	43,0%	42,0%	42,0%
Nettoumlaufvermögen (Net Working Capital)	EUR Mio.	101,9	79,7	53,6	57,5	67,0
Durchschnittliches Capital Employed	EUR Mio.	356,6	342,4	326,3	312,3	315,5
Nettofinanzverbindlichkeiten (+)/-vermögen (-)	EUR Mio.	114,4	92,2	59,8	60,0	72,0
Beschäftigte (inkl. Leihpersonal) zum Ende der Periode	FTE	3.457	3.588	3.510	3.884	3.933

HALBJAHRES- FINANZBERICHT H1 2023

Der vorliegende Halbjahresfinanzbericht wurde weder einer Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

KENNZAHLEN	2
HALBJAHRESFINANZBERICHT H1 2023	3
HALBJAHRESLAGEBERICHT	4
Entwicklung in der Automobilbranche	4
Ergebnis der Gruppe	5
Vermögens- und Finanzlage	7
Beschäftigte	8
Risiken und Ungewissheiten	8
Wesentliche Geschäfte mit nahestehenden Personen und Unternehmen	9
Wesentliche Ereignisse nach dem Berichtszeitraum	9
Ausblick Geschäftsjahr 2023	9
KONZERNZWISCHEN-ABSCHLUSS NACH IAS 34	10
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	10
Konzern-Bilanz zum 30. Juni 2023	11
Konzern-Cash-Flow	12
Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals	13
Gesamtergebnisrechnung	13
Ausgewählte Anhangangaben	14
AKTIE & INVESTOR RELATIONS	15
Kursentwicklung der POLYTEC-Aktie	15
Aktienkennzahlen	15
Dividende	16
Research Coverage	16
ERKLÄRUNG ALLER GESETZLICHEN VERTRETER	17

HALBJAHRES- LAGEBERICHT H1 2023

ENTWICKLUNG IN DER AUTOMOBILBRANCHE

In den folgenden Tabellen werden die Zulassungszahlen neuer Fahrzeuge für den Zeitraum Jänner bis Juni 2023 im Vergleich zur Vorjahresperiode dargestellt:

ZULASSUNGEN NEUER PKW AUF WESENTLICHEN INTERNATIONALEN MÄRKTEN

in Stück	H1 2023	Anteil	H1 2022	Anteil	Veränderung
China	11.143.000	43,9%	10.202.500	45,2%	9,2%
USA	7.658.200	30,1%	6.784.000	30,0%	12,9%
Europa (EU, EFTA und UK)	6.588.937	26,0%	5.601.386	24,8%	17,6%
Summe der drei Hauptmärkte	25.390.137	100%	22.587.886	100%	12,4%
Weitere ausgewählte Länder					
Japan	2.047.700		1.712.900		19,5%
Indien	2.014.400		1.831.100		10,0%
Brasilien	934.700		853.100		9,6%
Mexiko	632.600		517.700		22,2%

ZULASSUNGEN NEUER PKW IN EUROPA (EU, EFTA UND UK)

in Stück	H1 2023	Anteil	H1 2022	Anteil	Veränderung
Deutschland	1.396.870	21,2%	1.237.975	22,1%	12,8%
Vereinigtes Königreich	949.720	14,4%	802.079	14,3%	18,4%
Frankreich	889.776	13,5%	771.980	13,8%	15,3%
Italien	840.750	12,8%	684.393	12,2%	22,8%
Spanien	505.421	7,7%	407.758	7,3%	24,0%
Sonstige Länder in Europa	2.006.400	30,4%	1.697.201	30,3%	18,2%
Europa (EU, EFTA und UK)	6.588.937	100%	5.601.386	100%	17,6%

ZULASSUNGEN NEUER PKW IN EUROPA (EU, EFTA UND UK) – NACH ANTRIEBSTECHNIK

in Stück	H1 2023	Anteil	H1 2022	Anteil	Veränderung
Benzinbetriebene PKW	2.465.013	37,4%	2.140.246	38,2%	15,2%
Dieseltriebene PKW	842.080	12,8%	867.353	15,5%	-2,9%
Batteriebetriebene PKW (BEV)	938.912	14,3%	647.371	11,6%	45,0%
Plug-in-hybride PKW (PHEV)	480.283	7,3%	472.097	8,4%	1,7%
Hybrid-elektrisch betriebene PKW (HEV)	1.695.061	25,7%	1.330.449	23,7%	27,4%
PKW mit sonstigen Antriebstechniken	167.589	2,5%	143.870	2,6%	16,5%
Europa (EU, EFTA und UK)	6.588.938	100%	5.601.386	100%	17,6%

ZULASSUNGEN NEUER NUTZFAHRZEUGE IN EUROPA (EU, EFTA UND UK)

in Stück	H1 2023	Anteil	H1 2022	Anteil	Veränderung
Leichte Nutzfahrzeuge <3,5 t	925.473	80,1%	822.086	78,9%	12,6%
Mittelschwere Nutzfahrzeuge >3,5 t bis <16 t	34.326	3,0%	27.647	2,7%	24,2%
Schwere Nutzfahrzeuge >16 t	177.272	15,3%	176.196	16,9%	0,6%
Mittelschwere und schwere Busse >3,5 t	18.191	1,6%	15.982	1,5%	13,8%
Europa (EU, EFTA und UK)	1.155.262	100%	1.041.911	100%	10,9%

Quellen: Verband der Deutschen Automobilindustrie (VDA), European Automobile Manufacturers Association (ACEA)

ERGEBNIS DER GRUPPE**UMSATZ**

Der Konzernumsatz der POLYTEC GROUP betrug im ersten Halbjahr 2023 EUR 339,6 Mio. und lag damit 19,2% über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres (H1 2022: EUR 285,0 Mio.).

Im Verlauf des Jahres 2023 haben sich die Kundenabrufe deutlich verbessert. Die Markterholung und mehrere Produktneuanläufe führten zu den im Vergleich zum Vorjahr wesentlich höheren Umsatzzahlen.

UMSATZ NACH MARKTBEREICHEN

in EUR Mio.	Q2 2023	Anteil	Q2 2022	H1 2023	Anteil	H1 2022
Passenger Cars & Light Commercial Vehicles	126,6	73,7%	100,5	251,4	74,0%	210,8
Commercial Vehicles	30,0	17,5%	24,7	59,7	17,6%	46,6
Smart Plastics & Industrial Applications	15,1	8,8%	10,9	28,5	8,4%	27,6
POLYTEC GROUP	171,7	100%	136,1	339,6	100%	285,0

Im Marktbereich Passenger Cars & Light Commercial Vehicles, dem mit 74,0% (H1 2022: 74,0%) umsatzstärksten Bereich der POLYTEC GROUP, wurde in den Monaten Jänner bis Juni 2023 ein Umsatz in Höhe von EUR 251,4 Mio. erzielt und lag um 19,3% bzw. EUR 40,6 Mio. über dem Vergleichswert des Vorjahres (H1 2022: EUR 210,8 Mio.).

Der Umsatz im Marktbereich Commercial Vehicles (Anteil 17,6%; H1 2022: 16,3%) stieg im Vergleich zur Vorjahresperiode um 28,1% von EUR 46,6 Mio. auf EUR 59,7 Mio.

Der Umsatz im Marktbereich Smart Plastic & Industrial Applications blieb mit EUR 28,5 Mio. auf dem niedrigen Niveau des Vorjahreshalbjahres (H1 2022: EUR 27,6 Mio.). Die Abrufe eines wesentlichen Kunden waren in beiden Quartalen des Jahres 2023 unter den Erwartungen geblieben. Der Anteil des Marktbereichs Smart Plastic & Industrial Applications am Konzernumsatz der POLYTEC GROUP lag mit 8,4% um 1,3 Prozentpunkte unter dem Vorjahreswert (H1 2022: 9,7%).

UMSATZ NACH KATEGORIEN

in EUR Mio.	Q2 2023	Anteil	Q2 2022	H1 2023	Anteil	H1 2022
Teile- und sonstiger Umsatz	144,4	84,1%	128,4	294,7	86,8%	265,0
Werkzeug- und Entwicklungsumsatz	27,3	15,9%	7,7	44,9	13,2%	20,0
POLYTEC GROUP	171,7	100%	136,1	339,6	100%	285,0

Bei den Umsätzen im Serienbereich verzeichnete die POLYTEC GROUP im Vergleich zum Vorjahreshalbjahr einen Anstieg um 11,2% bzw. EUR 29,7 Mio. auf EUR 294,7 Mio. (H1 2022: EUR 265,0 Mio.) Im Vorjahresvergleich erhöhten sich die Werkzeug- und Entwicklungsumsätze im ersten Halbjahr 2023 sehr deutlich um 124,5% bzw. EUR 24,9 Mio.

auf EUR 44,9 Mio. (H1 2022: EUR 20,0 Mio.). Insbesondere in den Monaten April bis Juni 2023 konnten die Werkzeug- und Entwicklungsumsätze infolge von zahlreichen Projektneuanläufen um 254,5% bzw. EUR 19,6 Mio. auf EUR 27,3 Mio. (Q2 2022: EUR 7,7 Mio.) erhöht werden.

UMSATZ NACH REGIONEN

in EUR Mio.	Q2 2023	Anteil	Q2 2022	H1 2023	Anteil	H1 2022
Österreich	0,9	0,5%	0,9	1,8	0,5%	3,3
Deutschland	94,4	55,0%	69,8	190,1	56,0%	157,8
Vereinigtes Königreich	20,7	12,1%	12,9	36,9	10,9%	27,4
Sonstige EU-Länder	44,8	26,1%	38,3	89,9	26,5%	73,2
Sonstige Länder	10,9	6,3%	14,2	20,9	6,1%	23,3
POLYTEC GROUP	171,7	100%	136,1	339,6	100%	285,0

Die Gliederung der Umsätze nach Regionen wird auf Basis des Standorts der Kunden ermittelt.

KENNZAHLEN ZUR ERTRAGSLAGE

	Einheit	Q2 2023	Q2 2022	H1 2023	H1 2022
Umsatz	EUR Mio.	171,7	136,1	339,6	285,0
EBITDA	EUR Mio.	8,6	6,7	17,0	17,7
EBITDA-Marge (EBITDA/Umsatz)	%	5,0%	4,9%	5,0%	6,2%
EBIT	EUR Mio.	0,1	-1,5	0,3	1,4
EBIT-Marge (EBIT/Umsatz)	%	0,0%	-1,1%	0,1%	0,5%
Ergebnis nach Steuern	EUR Mio.	-2,4	-1,5	-3,7	0,1
Durchschnittliches Capital Employed	EUR Mio.	315,5	356,6	315,5	356,6
Ergebnis je Aktie	EUR	-0,11	-0,07	-0,18	0,00

MATERIAL- UND PERSONALAUFWAND

Der Materialaufwand der POLYTEC GROUP erhöhte sich in den ersten sechs Monaten 2023 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum – im Wesentlichen durch die höhere Produktion – um 20,3% bzw. EUR 30,8 Mio. auf EUR 182,6 Mio. Während die Einkaufspreise für Rohmaterialien und Energie im ersten Halbjahr 2023 leicht zurückgingen, stiegen jene von Zukaufteilen an. Die Materialquote stieg um 0,7 Prozentpunkte auf 53,7% und blieb auf dem hohen Vorjahresniveau (H1 2022: 53,0%).

EBITDA UND EBIT

Das EBITDA der POLYTEC GROUP belief sich im ersten Halbjahr 2023 auf EUR 17,0 Mio. (H1 2022: EUR 17,7 Mio.). Die EBITDA-Marge reduzierte sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 1,2 Prozentpunkte von 6,2% auf 5,0%. Lieferverzögerungen bei dringend benötigten neuen Fertigungsanlagen, die entweder verspätet oder noch nicht geliefert wurden, beeinträchtigten die internen Produktionsabläufe und haben die Ergebnislage des Konzerns auch im zweiten Quartal 2023 deutlich belastet.

FINANZ- UND KONZERNERGEBNIS

Das Finanzergebnis betrug im ersten Halbjahr 2023 EUR -3,6 Mio. (H1 2022: EUR -1,2 Mio.). Das Ergebnis nach Steuern des ersten Halbjahres 2023 belief sich auf

Der Personalaufwand des Konzerns im ersten Halbjahr 2023 erhöhte sich in Folge des höheren Personalstands und der tarifvertraglichen Lohnerhöhungen im Vergleich zur Vorjahresperiode um 19,5% bzw. EUR 18,6 Mio. auf EUR 114,0 Mio. Die Personalquote des Konzerns stieg um 0,2 Prozentpunkte auf 33,6% (H1 2022: 33,4%).

Punktuelle Anlagenengpässe und eine hohe Dichte an Neuprojektanläufen führten zu Zusatzschichten und einer erhöhten Personalzahl. Die Abschreibungen in Höhe von EUR 16,7 Mio. lagen in den ersten sechs Monaten 2023 auf Vorjahresniveau (H1 2022: EUR 16,3 Mio.).

Das EBIT der POLYTEC GROUP betrug in den Monaten Jänner bis Juni 2023 EUR 0,3 Mio. (H1 2022: EUR 1,4 Mio.). Die EBIT-Marge ging im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 0,4 Prozentpunkte von 0,5% auf 0,1% zurück.

EUR -3,7 Mio. (H1 2022: EUR 0,1 Mio.). Dies entspricht einem Ergebnis je Aktie von EUR -0,18 (H1 2022: EUR 0,00).

VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

INVESTITIONEN

in EUR Mio.	Q2 2023	Q2 2022	H1 2023	H1 2022
Investitionen in das Anlagevermögen	5,2	5,3	9,3	11,0

Die Investitionen in das Anlagevermögen betragen im ersten Halbjahr 2023 EUR 9,3 Mio. (H1 2022: EUR 11,0 Mio.) und lagen damit unter dem Niveau der Abschreibungen.

KENNZAHLEN ZUR VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

	Einheit	30.06.2023	31.12.2022	Veränderung
Eigenkapital	EUR Mio.	231,1	237,1	-2,5%
Eigenkapitalquote (Eigenkapital/Bilanzsumme)	%	42,0%	43,0%	-1,0%-Pkt.
Bilanzsumme	EUR Mio.	549,6	551,2	-0,3%
Nettoumlaufvermögen (Net Working Capital) ¹⁾	EUR Mio.	67,0	53,6	24,9%
Nettoumlaufvermögen/Umsatz	%	10,2%	8,9%	1,3%-Pkt.

¹⁾ Nettoumlaufvermögen = Kurzfristige nichtfinanzielle Vermögenswerte minus kurzfristige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten

Die Bilanzsumme des Konzerns reduzierte sich zum 30. Juni 2023 im Vergleich zum 31. Dezember 2022 um EUR 1,6 Mio. auf EUR 549,6 Mio. Die Eigenkapitalquote betrug 42,0% und lag damit um 1,0 Prozentpunkt unter jener des letzten Jahresbilanzstichtage. Die Ausschüttung der Dividende und der Jahresfehlbetrag waren die Treiber für die Reduzierung. Mit über 40 % weist das Eigenkapital seit

Jahren ein gesundes Niveau auf. Das Nettoumlaufvermögen (Net Working Capital) erhöhte sich im Vergleich zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2022 um 24,9% bzw. EUR 13,4 Mio. auf EUR 67,0 Mio.

	Einheit	30.06.2023	31.12.2022	Veränderung
Nettofinanzverbindlichkeiten (+)/-vermögen (-)	EUR Mio.	72,0	59,8	20,4%
Nettofinanzverbindlichkeiten (+)/-vermögen (-)/EBITDA	Jahre	2,2	1,8	22,8%
Gearing (Nettofinanzverbindlichkeiten (+)/-vermögen (-)/ Eigenkapital)	-	0,31	0,25	24,0%

Die Nettofinanzverbindlichkeiten betragen am 30. Juni 2023 EUR 72,0 Mio. und erhöhten sich um EUR 12,2 Mio. im Vergleich zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2022 (EUR 59,8 Mio.). Die Kennzahl für die fiktive Schuldentilgungsdauer verlängerte sich von 1,80 auf 2,2 Jahre. Die Gearing-Ratio (Verschuldungsgrad) stieg von 0,25 zum

letzten Bilanzstichtag auf 0,31 per 30. Juni 2023. Die POLYTEC GROUP verfügte zum Stichtag 30. Juni 2023 über Zahlungsmittel in Höhe von EUR 38,0 Mio. (H1 2022: EUR 20,8 Mio.).

BESCHÄFTIGTE

Beschäftigte (inkl. Leihpersonal)	Ende der Periode			Durchschnitt der Periode			
	Vollzeitäquivalente (FTE)	30.06.2023	30.06.2022	Veränderung	H1 2023	H1 2022	Veränderung
Österreich		494	455	39	485	463	22
Deutschland		2.057	1.755	302	2.029	1.782	247
Vereinigtes Königreich		275	270	5	279	280	-1
Sonstige EU-Länder		978	841	137	939	836	103
Sonstige Länder		129	136	-7	129	123	6
POLYTEC GROUP		3.933	3.457	476	3.861	3.484	377

Der durchschnittliche Personalstand des Konzerns (inklusive Leihpersonal) erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahreshalbjahr um 377 Beschäftigte (FTE – Vollzeitäquivalente) bzw. 10,8% auf 3.861 FTE. Der durchschnittliche Anteil an Leiharbeitskräften betrug 15,6% (H1 2022: 14,8%). Zum Stichtag 30. Juni 2023 hatte die POLYTEC 3.933 Beschäftigte.

Der Stand an Beschäftigten wurde im Vergleich zum Vorjahresstichtag (3.457 FTE) um insgesamt 476 FTE bzw. 13,8% erhöht. Aufgrund punktueller Anlagenengpässe und einer hohen Zahl an Neuprojektanläufen wurden Zusatzschichten und ein erhöhter Personalstand erforderlich.

RISIKEN UND UNGEWISSEITEN

Die POLYTEC GROUP ist im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit einer Vielzahl von Risiken ausgesetzt, die untrennbar mit dem unternehmerischen Handeln verbunden sind. Risikomanagement ist für POLYTEC ein integraler Bestandteil ihrer Strategie und aller Geschäftsprozesse.

Die ab dem dritten Quartal 2022 rapid gestiegene Inflation beeinträchtigt weltweit die Volkswirtschaften. Durch die wiederholten Anhebungen der Leitzinssätze wollen die Zentralbanken die Inflation eindämmen. Da sich aktuell die Inflationsraten einzelner Ländern leicht rückläufig darstellen, gehen Experten davon aus, dass die EZB in der EU und die Fed in den USA im Herbst 2023 die Leitzinssätze vorerst letztmalig leicht anheben werden. Wie lange das Zinsniveau beibehalten werden wird, ist aktuell nicht abzuschätzen. Das nun höhere Zinsniveau einerseits und die noch immer hohe Inflation andererseits, stellen für Unternehmen und Privatpersonen eine hohe finanzielle Belastung dar. So stellt ein niedriges oder sogar noch sinkendes Konsumverhalten eine große Unsicherheit für nahezu alle Branchen dar – auch für die Automobilindustrie.

Auch wenn sich die Verfügbarkeit von Materialien wieder verbesserte und die Unternehmen lernten, mit den Rahmenbedingungen umzugehen, können Produktionsbeeinträchtigungen und unregelmäßige Abrufe während des Jahres 2023 und darüber hinaus stattfinden.

Die Risiken im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine und internationalen Wirtschaftssanktionen sind weiterhin schwer abzuschätzen.

Die Umwälzungen in der Automobilindustrie Richtung eMobilität sind voll im Gange. Der Preiskampf und die Marktverdrängung sind verstärkt wahrnehmbar und stellen insbesondere Europäische Unternehmen mittel- und langfristig vor deutliche Herausforderungen.

Der Klimawandel und andere Umweltbelastungen stellen eine zunehmende globale Gefährdung in den unterschiedlichsten Bereichen dar. Unternehmen stehen demnach insbesondere vor der Herausforderung ihre Energie- und Ressourceneffizienz zu verbessern. Die Forcierung dieser Ziele gewinnt auch in der Automobilzulieferbranche kontinuierlich an Bedeutung.

Aktuell kann nicht umfassend abgeschätzt werden, wie stark der Einfluss der genannten Risiken und Ungewissheiten künftig auf die Umsatz- und Ertragsentwicklung der POLYTEC GROUP sein wird und ob etwaige weitere Risiken und Unsicherheiten die Umsatz- und Ertragsentwicklung beeinträchtigen werden. Das Management verfolgt die Entwicklungen jedenfalls mit großer Aufmerksamkeit und hat zahlreiche Maßnahmen eingeleitet, um die finanziellen Auswirkungen auf die POLYTEC GROUP so gering wie möglich zu halten.

Bezüglich der detaillierten Risikoberichterstattung wird auch auf die Ausführungen unter Punkt 3. und Punkt 4. im Konzernlagebericht sowie unter G. 2 im Konzernanhang des Jahresfinanzberichts 2022 bzw. Geschäftsberichts 2022 verwiesen.

WESENTLICHE GESCHÄFTE MIT NAHESTEHENDEN PERSONEN UND UNTERNEHMEN

Es ergaben sich bezüglich der Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Unternehmen und Personen keine wesentliche Änderungen im Vergleich zum 31. Dezember 2022, weshalb

an dieser Stelle auf die Erläuterungen im Konzernabschluss der POLYTEC Holding AG zum 31. Dezember 2022 verwiesen wird.

WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

Die POLYTEC Holding AG hat am 17. Juli 2023 um 12:47 Uhr folgende Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR veröffentlicht:

„Der Aufsichtsrat der POLYTEC Holding AG hat in seiner heutigen Sitzung Beschlüsse zu Veränderungen im Vorstand gefasst: Heiko Gabbert (55), COO, wird mit Wirkung zum heutigen Tag aus dem Vorstand abberufen. Er trat 2005 in das Unternehmen ein und wurde 2018 zum Mitglied des Vorstands bestellt. Er hat in zahlreichen Funktionen wesentlich zum Erfolg der POLYTEC GROUP beigetragen und das Unternehmen mitgestaltet. Markus Mühlböck (37) wird per sofort zum Finanzvorstand bestellt. Er ist seit 2016 im Unternehmen und hatte zuletzt bereits die operative

Verantwortung für den Finanzbereich als Senior Vice President Finance unter Markus Huemer (42), CEO/CFO, inne. Mit Übergabe der Finanzagenden an Markus Mühlböck wird der Aufgabenbereich Operations durch Markus Huemer übernommen. Vor Übernahme des Vorstandsvorsitzes verantwortete er bereits zwischen 2014 und 2018 die COO-Agenden. Weiters wird Peter Bernscher (55), CCO, zum stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden berufen.“

Darüber hinaus sind keine Ereignisse von wesentlicher Bedeutung nach dem 30. Juni 2023 eingetreten.

AUSBLICK GESCHÄFTSJAHR 2023

Das Management der POLYTEC GROUP geht aus aktueller Sicht für das Geschäftsjahr 2023 von einem Konzernumsatz in der Größenordnung von rund EUR 650 Mio. und einem positiven EBIT (operatives Ergebnis vor Zinsen und Steuern) aus.

Die Umsatzzahlen spiegeln die leichte Erholung in den Kundenabrufen wider. Gleichzeitig führen die erfolgreichen Auftragsakquisen der Vorjahre zu einer punktuellen Aggregation bei Neuanläufen. Diese belasten zusammen mit den Lieferverzögerungen bei dringend benötigten neuen Fertigungsanlagen weiterhin die operative Effizienz.

Es wird davon ausgegangen, dass die Mehrkosten durch Zusatzschichten, erhöhten Personalstand und anderer Sonderaufwendungen auch im dritten Quartal des laufenden Geschäftsjahres die Ertragslage des Konzern beeinträchtigen. Mit einer Verbesserung der zuvor beschriebenen Einflüsse wird ab dem vierten Quartal 2023 gerechnet.

Das Erreichen dieses Ausblicks unterliegt jedoch Unsicherheiten. Das hohe Zinsniveau und die noch immer hohe Inflation haben Einfluss auf zahlreiche Wirtschaftssektoren, so auch die Automobilindustrie.

Mittel- und langfristig sieht sich die POLYTEC GROUP strategisch sehr gut aufgestellt, um für sich den Wandel im Automobilsektor in einen steigenden wirtschaftlichen Erfolg umwandeln zu können. Die sehr gute Marktposition der POLYTEC GROUP, speziell im Bereich der wachsenden Elektromobilität, wird durch den hohen Neuauftragseingang im Geschäftsjahr 2022 unterstrichen und lässt auf eine gute zukünftige Entwicklung schließen.

KONZERNZWISCHEN- ABSCHLUSS NACH IAS 34

Der vorliegende Halbjahresfinanzbericht wurde weder einer Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

für die Periode vom 1. Jänner bis 30. Juni 2023 und vom 1. April bis 30. Juni 2022
mit Gegenüberstellung der Vergleichszahlen der Vorperiode

in TEUR	01.01. - 30.06.		01.04. - 30.06.	
	2023	2022	2023	2022
Umsatzerlöse	339.581	284.960	171.742	136.122
Sonstige betriebliche Erträge	2.583	2.888	1.080	1.105
Bestandsveränderung	274	898	317	165
Andere aktivierte Eigenleistungen	204	398	159	110
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-182.607	-151.796	-92.342	-71.632
Personalaufwand	-114.035	-95.451	-57.350	-47.490
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-29.020	-24.247	-15.018	-11.722
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	16.979	17.650	8.586	6.659
Abschreibungen	-16.698	-16.269	-8.513	-8.152
Ergebnis vor Zinsen und Steuern = operatives Ergebnis (EBIT)	281	1.381	73	-1.493
Zinsergebnis	-3.585	-1.071	-2.372	-426
Sonstige Finanzerträge	0	2	0	0
Sonstige Finanzierungsaufwendungen	0	-147	0	-147
Finanzergebnis	-3.584	-1.216	-2.371	-572
Ergebnis vor Steuern	-3.303	165	-2.298	-2.065
Steueraufwendungen	-431	-39	-142	541
Ergebnis nach Steuern	-3.735	126	-2.441	-1.525
davon Ergebnis der nicht beherrschenden Anteile	121	120	61	54
davon Ergebnis der Muttergesellschaft	-3.855	6	-2.501	-1.579
Ergebnis je Aktie in EUR	-0,18	0,00	-0,11	-0,07

KONZERN-BILANZ ZUM 30. JUNI 2023

mit Gegenüberstellung der Vergleichszahlen des letzten Bilanzstichtages 31. Dezember 2022

AKTIVA

in TEUR	30.06.2023	31.12.2022
A. Langfristiges Vermögen		
I. Immaterielle Vermögenswerte	7.050	7.343
II. Sachanlagen	244.413	251.591
III. Sonstige langfristige Vermögenswerte	1.187	1.088
IV. Vertragsvermögenswerte aus Verträgen mit Kunden	43.839	40.390
V. Latente Steueransprüche	6.665	6.119
	303.154	306.530
B. Kurzfristiges Vermögen		
I. Vorräte	42.724	37.553
II. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	70.062	60.109
III. Vertragsvermögenswerte aus Verträgen mit Kunden	75.767	64.099
IV. Sonstige kurzfristige Forderungen	17.616	25.531
V. Steuererstattungsansprüche	2.233	2.230
VI. Zahlungsmittel	38.003	55.136
	246.406	244.657
	549.561	551.187

PASSIVA

in TEUR	30.06.2023	31.12.2022
A. Konzerneigenmittel		
I. Grundkapital	22.330	22.330
II. Kapitalrücklagen	37.563	37.563
III. Eigene Anteile	-1.855	-1.855
IV. Gewinnrücklagen	177.645	183.700
V. Andere Rücklagen	-8.358	-8.258
	227.325	233.480
VI. Nicht beherrschende Anteile	3.732	3.611
	231.056	237.092
B. Langfristige Verbindlichkeiten		
I. Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	71.395	119.316
II. Latente Steuerverpflichtungen	794	819
III. Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern	21.496	21.096
	93.684	141.231
C. Kurzfristige Verbindlichkeiten		
I. Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	93.020	56.200
II. Steuerschulden	850	1.553
III. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	27	56
IV. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	70.019	60.960
V. Vertragsverbindlichkeiten aus Verträgen mit Kunden	3.123	6.064
VI. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	42.238	34.516
VII. Kurzfristige Rückstellungen	15.543	13.515
	224.821	172.864
	549.561	551.187

KONZERN-CASH-FLOW

für die Periode vom 1. Jänner bis 30. Juni 2023 mit Gegenüberstellung der Vergleichszahlen der Vorperiode

in TEUR	01.01. - 30.06.	
	2023	2022 angepasst
Ergebnis vor Steuern	-3.303	165
+ Abschreibungen auf das Anlagevermögen	16.698	16.269
-(+) Zinsergebnis	3.358	1.218
+(-) Sonstige unbare Aufwendungen und Erträge	-634	44
+(-) Erhöhung (Senkung) von langfristigen Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern	279	98
-(+) Gewinne (Verluste) aus dem Abgang vom Anlagevermögen	-56	-42
-(+) Erhöhung (Senkung) von Vorräten	-4.922	1.243
-(+) Erhöhung (Senkung) von Liefer- und sonstigen Forderungen, sowie Vertragsvermögenswerten	-19.091	-24.186
+(-) Erhöhung (Senkung) von Liefer- und sonstigen Verbindlichkeiten, sowie Vertragsverbindlichkeiten	13.362	-13.413
+(-) Erhöhung (Senkung) von Rückstellungen	2.034	3.376
= Konzern-Cash-flow aus der laufenden Tätigkeit	7.724	-15.229
- Steuerzahlungen	-1.639	-1.874
= Konzern-Cash-flow aus dem operativen Bereich	6.085	-17.102
- Investitionen in das Anlagevermögen	-9.335	-10.958
+ Einzahlungen aus dem Verkauf von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	1.014	1.290
+ Erhaltene Zinsen	107	62
= Konzern-Cash-flow aus der Investitionstätigkeit	-8.214	-9.607
- Rückzahlungen aus Darlehensfinanzierungen	-2.367	-26.000
- Rückzahlungen von Immobilienkrediten	-1.233	-2.310
-/+ Veränderung Leasingvereinbarungen	-4.070	6.188
+(-) Veränderung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-2.221	1.071
- Bezahlte Zinsen	-3.034	-1.216
- Ausschüttungen an Dritte	-2.200	0
= Konzern-Cash-flow aus der Finanzierungstätigkeit	-15.123	-22.267
+(-) Konzern-Cash-flow aus dem operativen Bereich	6.085	-17.102
+(-) Konzern-Cash-flow aus der Investitionstätigkeit	-8.214	-9.607
+(-) Konzern-Cash-flow aus der Finanzierungstätigkeit	-15.123	-22.267
= Veränderung der Zahlungsmittel	-17.253	-48.974
+(-) Einfluss von Wechselkursänderungen	120	105
+ Anfangsbestand der Zahlungsmittel	55.136	69.714
= Endbestand der Zahlungsmittel	38.003	20.845

ENTWICKLUNG DES KONZERN-EIGENKAPITALS

in TEUR	Grundkapi- tal	Kapital- rücklagen	Eigene Anteile	Gewinn- rücklagen	Andere Rücklagen	Anteile der Aktionäre der POLYTEC Holding AG	Nicht beherr- schende Anteile	Summe
Stand 01.01.2023	22.330	37.563	-1.855	183.700	-8.258	233.480	3.611	237.092
Ergebnis nach Steuern	0	0	0	-3.855	0	-3.855	121	-3.735
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	0	0	0	0	-100	-100	0	-100
Ausschüttung	0	0	0	-2.200	0	-2.200	0	-2.200
Stand 30.06.2023	22.330	37.563	-1.855	177.645	-8.358	227.325	3.732	231.056

in TEUR	Grundkapi- tal	Kapital- rücklagen	Eigene Anteile	Gewinn- rücklagen	Andere Rücklagen	Anteile der Aktionäre der POLYTEC Holding AG	Nicht beherr- schende Anteile	Summe
Stand 01.01.2022	22.330	37.563	-1.855	188.203	-11.154	235.087	3.771	238.859
Ergebnis nach Steuern	0	0	0	6	0	6	120	126
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	0	0	0	0	-963	-963	0	-963
Stand 30.06.2022	22.330	37.563	-1.855	188.209	-12.117	234.130	3.891	238.021

GESAMTERGEBNISRECHNUNG

in TEUR

	Konzern	Nicht beherrschende Anteile	Summe
01.01. - 30.06.2023			
Ergebnis nach Ertragsteuern	-3.855	121	-3.735
Währungsumrechnung	-100	0	-100
Gesamtergebnis	-3.955	121	-3.835

in TEUR

	Konzern	Nicht beherrschende Anteile	Summe
01.01. - 30.06.2022			
Ergebnis nach Ertragsteuern	6	120	126
Währungsumrechnung	-963	0	-963
Gesamtergebnis	-957	120	-837

AUSGEWÄHLTE ANHANGANGABEN

ALLGEMEIN

Die POLYTEC Holding AG (Firmenbuchnummer beim Landes als Handelsgericht Linz: FN 197646 g) ist eine österreichische Holdinggesellschaft, die mit ihren Konzerngesellschaften schwerpunktmäßig in der kunststoffverarbeitenden Automobilindustrie tätig ist.

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Der Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2023 wurde nach den Bestimmungen der International Financial Reporting Standards (IFRS), insbesondere des IAS 34 (Zwischenberichterstattung) erstellt. Die sonstigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden vom 31. Dezember 2022 wurden beibehalten. Der Halbjahresfinanzbericht enthält nicht alle im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2022 der POLYTEC Holding AG enthaltenen Informationen und Angaben, daher wird für weiterführende Informationen auf diesen verwiesen.

KONSOLIDIERUNGSKREIS

In den Konzernabschluss werden alle wesentlichen in- und ausländischen Unternehmen einbezogen, an denen die POLYTEC Holding AG unmittelbar oder mittelbar über die Mehrheit der Stimmrechte verfügt. Der Konsolidierungskreis der POLYTEC GROUP umfasst jetzt 41 (31.12.2022: 41) vollkonsolidierte, davon 32 (31.12.2022: 32) ausländische Unternehmen.

EIGENKAPITAL

In der 23. Ordentlichen Hauptversammlung der POLYTEC Holding AG am 9. Juni 2023 wurde eine Dividende in Höhe von rund EUR 2,2 Mio. (Vorjahr: EUR 2,2 Mio.) beschlossen und am 15. Juni 2023 ausgeschüttet. Dies entspricht einer Dividende in Höhe von EUR 0,10 je bezugsberechtigter Aktie.

WESENTLICHE GESCHÄFTE MIT NAHESTEHENDEN PERSONEN UND UNTERNEHMEN

Es ergaben sich bezüglich der Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Unternehmen und Personen keine wesentlichen Änderungen im Vergleich zum 31. Dezember 2022, weshalb an dieser Stelle auf die Erläuterungen im Konzernabschluss der POLYTEC Holding AG zum 31. Dezember 2022 verwiesen wird.

SAISONALITÄT DES GESCHÄFTS

Die Verteilung der Gesamtumsätze eines Geschäftsjahres der POLYTEC GROUP auf die vier Quartale korreliert in hohem Ausmaß mit der Automobilfertigung der wesentlichen Kunden des Konzerns. Aus diesem Grund sind Quartale, in denen Kunden üblicherweise Werksferien durchführen, in der Regel umsatzschwächer als Quartale ohne solche Effekte. Darüber hinaus kann der Umsatz eines Quartals durch größere Werkzeug- oder Entwicklungsprojekte beeinflusst sein.

WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

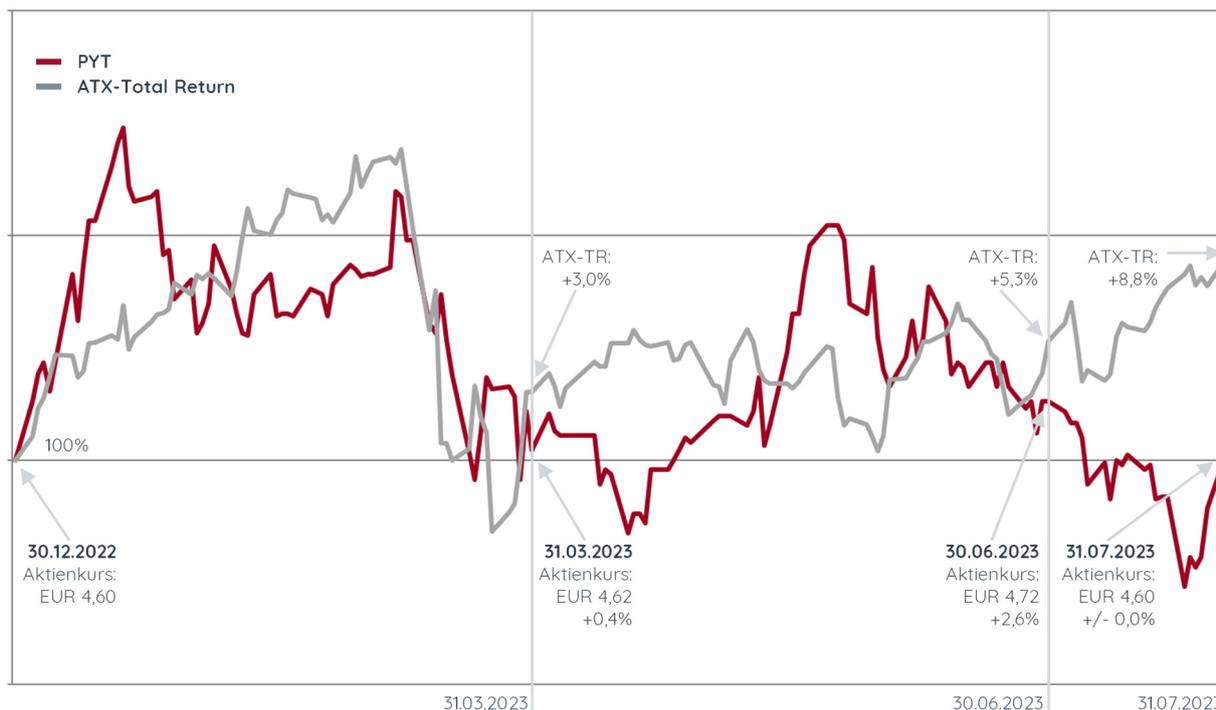
Die POLYTEC Holding AG hat am 17. Juli 2023 um 12:47 Uhr folgende Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR veröffentlicht:

„Der Aufsichtsrat der POLYTEC Holding AG hat in seiner heutigen Sitzung Beschlüsse zu Veränderungen im Vorstand gefasst: Heiko Gabbert (55), COO, wird mit Wirkung zum heutigen Tag aus dem Vorstand abberufen. Er trat 2005 in das Unternehmen ein und wurde 2018 zum Mitglied des Vorstands bestellt. Er hat in zahlreichen Funktionen wesentlich zum Erfolg der POLYTEC GROUP beigetragen und das Unternehmen mitgestaltet. Markus Mühlböck (37) wird per sofort zum Finanzvorstand bestellt. Er ist seit 2016 im Unternehmen und hatte zuletzt bereits die operative Verantwortung für den Finanzbereich als Senior Vice President Finance unter Markus Huemer (42), CEO/CFO, inne. Mit Übergabe der Finanzagenden an Markus Mühlböck wird der Aufgabenbereich Operations durch Markus Huemer übernommen. Vor Übernahme des Vorstandsvorsitzes verantwortete er bereits zwischen 2014 und 2018 die COOAgenden. Weiters wird Peter Bernscher (55), CCO, zum stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden berufen.“

Darüber hinaus sind keine Ereignisse von wesentlicher Bedeutung nach dem 30. Juni 2023 eingetreten.

AKTIE & INVESTOR RELATIONS

KURSENTWICKLUNG DER POLYTEC-AKTIE



Quelle: Wiener Börse AG, Kursdaten indiziert per 30. Dezember 2022

AKTIENKENNZAHLEN

In der folgenden Tabelle werden diverse Aktienkennzahlen der POLYTEC-Aktie für den Zeitraum Jänner bis Juni 2023 im Vergleich zur Vorjahresperiode und weiteren historischen Perioden dargestellt:

POLYTEC-Aktien (AT0000A00XX9)	Einheit	H1 2023	H1 2022	Veränderung	H1 2021	H1 2020
Schlusskurs zum Periodenende	EUR	4,72	6,00	-21,3%	11,70	4,95
Höchster Schlusskurs während der Periode (am 18.01.2023)	EUR	5,28	8,30	-36,4%	12,56	8,93
Durchschnittlicher Schlusskurs während der Periode	EUR	4,84	6,83	-29,1%	10,17	6,05
Tiefster Schlusskurs während der Periode (am 17.04.2023)	EUR	4,45	5,60	-20,5%	7,88	3,21
Marktkapitalisierung zum Periodenende	EUR Mio.	105,4	134,0	-21,3%	261,3	110,5
Geldumsatz Wiener Börse (Doppelzählung)	EUR Mio.	20,6	63,7	-67,7%	91,9	56,2
Stückumsatz Wiener Börse (Doppelzählung)	Stück Mio.	4,2	9,0	-53,3%	9,2	10,0
Stückumsatz (Tagesdurchschnitt, Doppelzählung)	Stück	33.396	71.340	-53,2%	73.745	80.179

Quelle: Wiener Börse AG

DIVIDENDE

In der 23. Ordentlichen Hauptversammlung der POLYTEC Holding AG am 9. Juni 2023 wurde eine Dividende in Höhe von rund EUR 2,2 Mio. (Vorjahr: EUR 2,2 Mio.) beschlossen

und am 15. Juni 2023 ausgeschüttet. Dies entspricht einer Dividende in Höhe von EUR 0,10 je bezugsberechtigter Aktie.

RESEARCH COVERAGE

Die Betreuung der POLYTEC GROUP durch nationale und internationale Investmentbanken ist ein wichtiger Baustein in der umfassenden Investor-Relations-Tätigkeit des Unternehmens und hat hohe Bedeutung für die Wahrnehmung der POLYTEC-Aktie bei Investor:innen. Folgende

Institute publizieren regelmäßig Berichte über die POLYTEC GROUP. Zum Redaktionsschluss dieses Berichts Anfang August 2023 lauteten die Empfehlungen und Kursziele wie in der Tabelle dargestellt:

Institut	Empfehlung	Kursziel
BAADER-Helvea Equity Research, München (Peter Rothenaicher)	Buy	EUR 7,00
ERSTE Group Research, Wien (Michael Marschallinger)	Accumulate	EUR 5,90
M.M.Warburg Research, Hamburg (Marc-René Tonn)	Hold	EUR 5,50
Raiffeisen Research, Wien (Markus Remis)	Buy	EUR 7,00
Durchschnittliches Kursziel		EUR 6,35

Die aktuellen Empfehlungen und Kursziele sind auf der Website des Unternehmens www.polytec-group.com im

Bereich Investor Relations, Aktie, Kursinformationen, Analysen abrufbar.

ERKLÄRUNG ALLER GESETZLICHEN VERTRETER

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Konzernzwischenabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und dass der Halbjahreslagebericht des Konzerns ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich

der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss, bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres und bezüglich der offen zu legenden wesentlichen Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen vermittelt.

Hörsching, im August 2023

Der Vorstand der POLYTEC Holding AG



MARKUS HUEMER
CEO/COO, Vorstandsvorsitzender

Ressortzuständigkeit:
Unternehmensstrategie, Beteiligungsmanagement,
Operations, Nachhaltigkeit, Recht, IT, Corporate Communications



PETER BERNSCHER
CCO, Stv. Vorstandsvorsitzender

Ressortzuständigkeit:
Sales, Engineering, Marketing, Einkauf, Personal



MARKUS MÜHLBÖCK
CFO, Mitglied des Vorstands

Ressortzuständigkeit:
Finanzen, Investor Relations

Der nächste Finanzbericht – Zwischenbericht Q3
für das Geschäftsjahr 2023 – erscheint am 14. November 2023.

Aktuelle Meldungen finden Sie online im Bereich
Investor Relations unter www.polytec-group.com

KONTAKT

POLYTEC Holding AG, Paul Rettenbacher, Investor Relations Manager, Polytec-Straße 1, 4063 Hörsching, Österreich;
T +43 7221 701-292; paul.rettentbacher@polytec-group.com

HINWEIS

Der vorliegende Halbjahresfinanzbericht wurde weder einer Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen. Wir haben diesen Halbjahresfinanzbericht mit der größtmöglichen Sorgfalt erstellt und die Daten überprüft. Rundungs-, Satz- oder Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden. Bei der Summierung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben können durch Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Zahlungsdifferenzen auftreten. Die englische Übersetzung dient Informationszwecken, die deutsche Originalversion ist die einzig rechtlich verbindliche. Dieser Halbjahresfinanzbericht zum 1. Halbjahr 2023 wurde am 10. August 2023 veröffentlicht.

IMPRESSUM

Herausgeber: POLYTEC Holding AG; UID: ATU49796207; LEI: 529900OVSOBJNXZACW81; FN 197646 g, Handelsgericht Linz; Polytec-Straße 1, 4063 Hörsching, Österreich; T +43 7221 701-292; Vorstand: Markus Huemer, Peter Bernscher, Markus Mühlböck. Aufsichtsratsvorsitzender: Friedrich Huemer; Fotos: © POLYTEC Holding AG; Satz: Inhouse produziert mit firesys; www.polytec-group.com

PASSION CREATES INNOVATION